# Seite mit Veranstaltungsdetails

## Active IQ Unified Manager

NetApp
October 15, 2025

# Inhalt

Seite mit Veranstaltungsdetails . . . . . 1
Befehlsschaltflächen . . . . . 1
Was im Abschnitt „Ereignisinformationen“ angezeigt wird . . . . . 2
Was im Abschnitt „Vorgeschlagene Aktionen“ angezeigt wird . . . . . 5
Was der Abschnitt „Systemdiagnose“ anzeigt . . . . . 6

# Seite mit Veranstaltungsdetails

Auf der Seite „Ereignisdetails“ können Sie die Details eines ausgewählten Ereignisses anzeigen, z. B. den Schweregrad des Ereignisses, die Auswirkungsstufe, den Auswirkungsbereich und die Ereignisquelle. Sie können auch zusätzliche Informationen zu möglichen Abhilfemaßnahmen zur Behebung des Problems anzeigen.

- **Veranstaltungsname**

  Der Name des Ereignisses und die Uhrzeit, zu der das Ereignis zuletzt gesehen wurde.

  Bei Nichtleistungsereignissen sind die zuletzt angezeigten Informationen nicht bekannt, solange sich das Ereignis im Status „Neu“ oder „Bestätigt“ befindet, und werden daher ausgeblendet.

- **Veranstaltungsbeschreibung**

  Eine kurze Beschreibung des Ereignisses.

  In einigen Fällen wird in der Ereignisbeschreibung ein Grund für die Auslösung des Ereignisses angegeben.

- **Umstrittene Komponente**

  Bei dynamischen Leistungsereignissen werden in diesem Abschnitt Symbole angezeigt, die die logischen und physischen Komponenten des Clusters darstellen. Wenn eine Komponente umstritten ist, wird ihr Symbol eingekreist und rot hervorgehoben.

  Eine Beschreibung der hier angezeigten Komponenten finden Sie unter *Clusterkomponenten und warum sie miteinander in Konflikt geraten können*.

Die Abschnitte „Ereignisinformationen“, „Systemdiagnose“ und „Vorgeschlagene Maßnahmen“ werden in anderen Themen beschrieben.

# Befehlsschaltflächen

Mit den Befehlsschaltflächen können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- **Notizensymbol**

  Ermöglicht Ihnen, eine Notiz zum Ereignis hinzuzufügen oder zu aktualisieren und alle von anderen Benutzern hinterlassenen Notizen zu überprüfen.

**Aktionsmenü**

- **Mir zuweisen**

  Weist Ihnen das Ereignis zu.

- **Anderen zuweisen**

  Öffnet das Dialogfeld „Besitzer zuweisen“, in dem Sie das Ereignis anderen Benutzern zuweisen oder neu zuweisen können.

Wenn Sie einem Benutzer ein Ereignis zuweisen, werden der Name des Benutzers und die Uhrzeit der Ereigniszuweisung in der Ereignisliste für die ausgewählten Ereignisse hinzugefügt.

Sie können die Zuweisung von Ereignissen auch aufheben, indem Sie das Eigentümerfeld leer lassen.

- **Anerkennen**

  Bestätigt die ausgewählten Ereignisse, sodass Sie nicht weiterhin wiederholt Warnbenachrichtigungen erhalten.

  Wenn Sie ein Ereignis bestätigen, werden Ihr Benutzername und die Uhrzeit, zu der Sie das Ereignis bestätigt haben, der Ereignisliste (Bestätigt von) für die ausgewählten Ereignisse hinzugefügt. Wenn Sie ein Ereignis bestätigen, übernehmen Sie die Verantwortung für die Verwaltung dieses Ereignisses.

- **Als gelöst markieren**

  Ermöglicht Ihnen, den Ereignisstatus in „Gelöst“ zu ändern.

  Wenn Sie ein Ereignis lösen, werden Ihr Benutzername und der Zeitpunkt der Lösung des Ereignisses in der Ereignisliste (Gelöst von) für die ausgewählten Ereignisse hinzugefügt. Nachdem Sie Korrekturmaßnahmen für das Ereignis ergriffen haben, müssen Sie das Ereignis als gelöst markieren.

- **Benachrichtigung hinzufügen**

  Zeigt das Dialogfeld „Warnung hinzufügen“ an, in dem Sie eine Warnung für das ausgewählte Ereignis hinzufügen können.

# Was im Abschnitt „Ereignisinformationen“ angezeigt wird

Im Abschnitt „Ereignisinformationen“ auf der Seite „Ereignisdetails“ können Sie die Details zu einem ausgewählten Ereignis anzeigen, z. B. den Schweregrad des Ereignisses, die Auswirkungsstufe, den Auswirkungsbereich und die Ereignisquelle.

Felder, die für den Ereignistyp nicht relevant sind, werden ausgeblendet. Sie können die folgenden Ereignisdetails anzeigen:

- **Ereignisauslösezeit**

  Der Zeitpunkt, zu dem das Ereignis generiert wurde.

- **Zustand**

  Der Ereignisstatus: Neu, Bestätigt, Gelöst oder Veraltet.

- **Veraltete Ursache**

  Die Aktionen, die dazu geführt haben, dass das Ereignis veraltet ist, z. B. wurde das Problem behoben.

- **Veranstaltungsdauer**

  Bei aktiven (neuen und bestätigten) Ereignissen ist dies die Zeit zwischen der Erkennung und dem Zeitpunkt der letzten Analyse des Ereignisses. Bei veralteten Ereignissen ist dies die Zeit zwischen der Erkennung und der Lösung des Ereignisses.

Dieses Feld wird für alle Leistungsereignisse und für andere Ereignistypen nur angezeigt, nachdem sie gelöst oder veraltet wurden.

- **Zuletzt gesehen**

  Das Datum und die Uhrzeit, zu der das Ereignis zuletzt als aktiv angesehen wurde.

  Bei Leistungsereignissen kann dieser Wert aktueller sein als die Ereignisauslösezeit, da dieses Feld nach jeder neuen Erfassung von Leistungsdaten aktualisiert wird, solange das Ereignis aktiv ist. Bei anderen Ereignistypen wird dieser Inhalt im Status „Neu“ oder „Bestätigt“ nicht aktualisiert und das Feld ist daher ausgeblendet.

- **Schwere**

  Der Schweregrad des Ereignisses: Kritisch ( ), Fehler ( ), Warnung ( ) und Informationen ( ).

- **Auswirkungsebene**

  Die Auswirkungsstufe des Ereignisses: Vorfall, Risiko, Ereignis oder Upgrade.

- **Aufprallbereich**

  Der Auswirkungsbereich des Ereignisses: Verfügbarkeit, Kapazität, Leistung, Schutz, Konfiguration oder Sicherheit.

- **Quelle**

  Der Name des Objekts, bei dem das Ereignis aufgetreten ist.

  Beim Anzeigen der Details für ein freigegebenes QoS-Richtlinienereignis werden in diesem Feld bis zu drei der Workload-Objekte aufgelistet, die die meisten IOPS oder MBps verbrauchen.

  Sie können auf den Link zum Quellennamen klicken, um die Seite mit den Integritäts- oder Leistungsdetails für dieses Objekt anzuzeigen.

- **Quellenanmerkungen**

  Zeigt den Namen und Wert der Anmerkung für das Objekt an, mit dem das Ereignis verknüpft ist.

  Dieses Feld wird nur für Integritätsereignisse auf Clustern, SVMs und Volumes angezeigt.

- **Quellgruppen**

  Zeigt die Namen aller Gruppen an, zu denen das betroffene Objekt gehört.

  Dieses Feld wird nur für Integritätsereignisse auf Clustern, SVMs und Volumes angezeigt.

- **Quellentyp**

  Der Objekttyp (z. B. SVM, Volume oder Qtree), mit dem das Ereignis verknüpft ist.

- **Auf Cluster**

  Der Name des Clusters, auf dem das Ereignis aufgetreten ist.

  Sie können auf den Link zum Clusternamen klicken, um die Seite mit den Integritäts- oder Leistungsdetails

für diesen Cluster anzuzeigen.

- **Anzahl der betroffenen Objekte**

  Die Anzahl der vom Ereignis betroffenen Objekte.

  Sie können auf den Objektlink klicken, um die Inventarseite mit den Objekten anzuzeigen, die derzeit von diesem Ereignis betroffen sind.

  Dieses Feld wird nur für Leistungsereignisse angezeigt.

- **Betroffene Bände**

  Die Anzahl der Datenträger, die von diesem Ereignis betroffen sind.

  Dieses Feld wird nur für Leistungsereignisse auf Knoten oder Aggregaten angezeigt.

- **Ausgelöste Richtlinie**

  Der Name der Schwellenwertrichtlinie, die das Ereignis ausgelöst hat.

  Sie können den Cursor über den Richtliniennamen bewegen, um die Details der Schwellenwertrichtlinie anzuzeigen. Bei adaptiven QoS-Richtlinien werden auch die definierte Richtlinie, die Blockgröße und der Zuweisungstyp (zugewiesener Speicherplatz oder verwendeter Speicherplatz) angezeigt.

  Dieses Feld wird nur für Leistungsereignisse angezeigt.

- **Regel-ID**

  Bei Active IQ -Plattformereignissen ist dies die Nummer der Regel, die zum Generieren des Ereignisses ausgelöst wurde.

- **Bestätigt von**

  Der Name der Person, die das Ereignis bestätigt hat, und der Zeitpunkt der Bestätigung des Ereignisses.

- **Gelöst von**

  Der Name der Person, die das Ereignis gelöst hat, und der Zeitpunkt der Lösung des Ereignisses.

- **Zugewiesen an**

  Der Name der Person, die mit der Arbeit an der Veranstaltung beauftragt ist.

- **Alarmeinstellungen**

  Die folgenden Informationen zu Warnungen werden angezeigt:

  - Wenn dem ausgewählten Ereignis keine Warnungen zugeordnet sind, wird der Link **Warnung hinzufügen** angezeigt.

    Sie können das Dialogfeld „Warnung hinzufügen“ öffnen, indem Sie auf den Link klicken.

  - Wenn dem ausgewählten Ereignis eine Warnung zugeordnet ist, wird der Name der Warnung angezeigt.

Sie können das Dialogfeld „Warnung bearbeiten“ öffnen, indem Sie auf den Link klicken.

- Wenn dem ausgewählten Ereignis mehr als eine Warnung zugeordnet ist, wird die Anzahl der Warnungen angezeigt.

  Sie können die Seite „Alarm-Setup“ öffnen, indem Sie auf den Link klicken, um weitere Details zu diesen Alarmen anzuzeigen.

Deaktivierte Warnungen werden nicht angezeigt.

- **Letzte Benachrichtigung gesendet**

  Datum und Uhrzeit der letzten Warnmeldung.

- **Senden per**

  Der Mechanismus, der zum Senden der Alarmbenachrichtigung verwendet wurde: E-Mail oder SNMP-Trap.

- **Vorheriger Skriptlauf**

  Der Name des Skripts, das beim Generieren der Warnung ausgeführt wurde.

# Was im Abschnitt „Vorgeschlagene Aktionen“ angezeigt wird

Der Abschnitt „Vorgeschlagene Maßnahmen“ auf der Seite mit den Ereignisdetails enthält mögliche Gründe für das Ereignis und schlägt einige Maßnahmen vor, damit Sie versuchen können, das Ereignis selbst zu beheben. Die vorgeschlagenen Maßnahmen werden je nach Art des Ereignisses oder der Art des überschrittenen Schwellenwerts individuell angepasst.

Dieser Bereich wird nur für bestimmte Ereignistypen angezeigt.

In einigen Fällen werden auf der Seite **Hilfe**-Links bereitgestellt, die auf zusätzliche Informationen zu vielen vorgeschlagenen Aktionen verweisen, einschließlich Anweisungen zum Ausführen einer bestimmten Aktion. Einige der Aktionen können die Verwendung von Unified Manager, ONTAP System Manager, OnCommand Workflow Automation, ONTAP CLI-Befehlen oder einer Kombination dieser Tools beinhalten.

Sie sollten die hier vorgeschlagenen Maßnahmen lediglich als Anleitung zur Lösung dieses Ereignisses betrachten. Die Maßnahmen, die Sie zur Lösung dieses Ereignisses ergreifen, sollten auf dem Kontext Ihrer Umgebung basieren.

Wenn Sie das Objekt und das Ereignis detaillierter analysieren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Arbeitslast analysieren**, um die Seite „Arbeitslastanalyse“ anzuzeigen.

Es gibt bestimmte Ereignisse, die Unified Manager gründlich diagnostizieren und eine einzige Lösung bereitstellen kann. Sofern verfügbar, werden diese Lösungen mit der Schaltfläche **Fix It** angezeigt. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, damit Unified Manager das Problem behebt, das das Ereignis verursacht.

Bei Active IQ -Plattformereignissen kann dieser Abschnitt einen Link zu einem NetApp Knowledgebase-Artikel enthalten, sofern verfügbar, der das Problem und mögliche Lösungen beschreibt. An Standorten ohne externen Netzwerkzugriff wird lokal eine PDF-Datei des Knowledgebase-Artikels geöffnet. Die PDF-Datei ist

Teil der Regeldatei, die Sie manuell auf die Unified Manager-Instanz herunterladen.

# Was der Abschnitt „Systemdiagnose“ anzeigt

Der Abschnitt „Systemdiagnose“ auf der Seite „Ereignisdetails“ enthält Informationen, die Ihnen bei der Diagnose von Problemen helfen können, die möglicherweise für das Ereignis verantwortlich waren.

Dieser Bereich wird nur bei manchen Veranstaltungen angezeigt.

Einige Leistungsereignisse stellen Diagramme bereit, die für das jeweilige ausgelöste Ereignis relevant sind. Normalerweise umfasst dies ein IOPS- oder MBps-Diagramm und ein Latenzdiagramm für die letzten zehn Tage. Bei dieser Anordnung können Sie sehen, welche Speicherkomponenten die Latenz am stärksten beeinflussen oder von der Latenz betroffen sind, wenn das Ereignis aktiv ist.

Für dynamische Leistungsereignisse werden die folgenden Diagramme angezeigt:

- Arbeitslastlatenz – Zeigt den Verlauf der Latenz für die Arbeitslasten der Top-Opfer, Bullys oder Sharks bei der umstrittenen Komponente an.
- Workload-Aktivität – Zeigt Details zur Workload-Nutzung der konkurrierenden Clusterkomponente an.
- Ressourcenaktivität – Zeigen Sie historische Leistungsstatistiken für die umstrittene Clusterkomponente an.

Andere Diagramme werden angezeigt, wenn einige Clusterkomponenten miteinander konkurrieren.

Andere Ereignisse liefern eine kurze Beschreibung der Art der Analyse, die das System am Speicherobjekt durchführt. In einigen Fällen gibt es eine oder mehrere Zeilen, eine für jede analysierte Komponente, für systemdefinierte Leistungsrichtlinien, die mehrere Leistungsindikatoren analysieren. In diesem Szenario wird neben der Diagnose ein grünes oder rotes Symbol angezeigt, um anzugeben, ob bei dieser bestimmten Diagnose ein Problem gefunden wurde oder nicht.